

Die Schichten in unserer kollektiven Entwicklung ablegen

gefunden auf [wake-up-world](http://wake-up-world.com), geschrieben von [Rachel Horton White](#), übersetzt von Pippa

*Dank der lichtvollen Arbeit von [spiritscape](#) können wir diesen Beitrag auch als Video anbieten!
Dieses findet ihr am Ende des Beitrages!*



Es geschieht gerade etwas Magisches. Viele von uns wachen gerade auf und erfassen, dass wir so viel mehr sind als das, was uns gelehrt wurde. Dass wir Lichtwesen sind, Schöpfer, Heiler und Manifestierende (Energietypen, die etwas aus eigener Initiative in Gang bringen). Wir sind durch ein Energienetz miteinander verbunden, das (von den meisten) nicht gesehen, aber mit den Augen unseres Herzens gefühlt werden kann.

Indigene Kulturen weltweit verstehen das. Sie wissen, wie verbunden wir miteinander sind.

Wenn ein Rotschwanzbussard eine Schlange frisst, beginnt er zuerst mit dem Kopf. Viele glauben, dass es daran liegt, weil er intuitiv die lebenswichtigste Energie dieses Tieres verspeist, die sich im Kopf befindet, wo auch der Sitz unseres Kronenchakras ist (unsere direkte Verbindung mit dem Göttlichen). Der Bussard absorbiert die Energie der Schlange und nimmt alles auf, was die Schlange gefressen hat. Und so geht das in der Nahrungskette auf und ab.

Wie selten berücksichtigen wir dieses Netz der gegenseitigen Verbindung und seine Wirkung auf unser eigenes Leben, während wir mit anderen Lebewesen zusammen sind? Wie beeinflusst unser tägliches Handeln deren Leben? Wie beeinflussen die Erfahrungen von Tieren und Pflanzen unsere eigenen?

Die Verflechtung des Lebens

Wir sind alle miteinander vernetzt – enger verbunden, als wir uns vorstellen können.

Wenn wir die Erde mit Schadstoffen verschmutzen, verletzen wir auch uns selbst. Nun, ich weiss dass ihr das im übertragenen Sinne schon mal gehört habt. Aber was ist, wenn das buchstäblich wahr ist? Dass die Chemikalien aus unserer Nahrung, die in die Erde geraten, tatsächlich wieder in unseren Körper zurück gelangen und in der Nahrungskette wieder aufsteigen? Dass, wenn wir unseren Rasen mit Pestiziden besprühen und eine Biene darauf landet, wir im Endeffekt unser eigenes Nahrungsangebot vergiften?

Wenn wir im Freien vor Schmerzen schreien, schmerzt das dann das Herz des Vogels, der unseren Schrei hört? Vielleicht tut es das mehr, als wir wissen. Vielleicht ist diese Kraft realer, als man glauben möchte.

Was bedeutet das also für unser Leben? Viele von uns haben von der Verbindung aller Wesen gehört und oberflächlich betrachtet klingt es grossartig. Aber halten wir tatsächlich inne, um zu prüfen wie wortgetreu das ist? Die meisten von uns wurden nie darüber aufgeklärt, wie Energie wirklich arbeitet. Wie viele von euch bin auch ich hauptsächlich im traditionellen staatlichen Bildungssystem aufgewachsen und war in der modernen Arbeitswelt tätig. Mir wurde beigebracht, den Regeln zu folgen und innerhalb der vorgegebenen Linien zu malen. In der Schule wurde ich nicht ermutigt, meiner aktiven Vorstellungskraft in eine Welt des intuitiven Wissens, vielleicht in andere Dimensionen zu folgen und meiner inneren Stimme zu vertrauen (und meinen Führern aus einem höheren göttlichen Reich), um mich leiten zu lassen. Tatsächlich machte sich das System, in dem ich aufwuchs, lustig darüber, als ob jemand, der dies tat, verrückt wäre oder einfach lügen würde.

Klingt das vertraut?

Die sich verschiebenden Energien auf der Erde

Glücklicherweise verändert sich das alles. Die Energien der Erde verschieben sich gerade. Wir empfangen Frequenzen von ausserhalb unseres Planeten, die unsere DNA aktivieren. Wie eine entzwei gebrochene Radioantenne setzen wir sie wieder zusammen, um Licht zu empfangen, welches Information ist. Durch Meditation verkabeln wir unser Gehirn wieder, um zu lernen, unserer inneren Führung, unseren Geistführern, Engeln, Meistern, Lehrern, geliebten Verstorbenen und der Quelle/Spirit/Gott wieder zuzuhören und zu vertrauen.

Und wir erkennen, dass unser Universum tatsächlich aus Schwingungen besteht – aus dem Raum zwischen den Protonen und Neutronen und Elektronen in jedem Atom, welches jedes Teil aus Materie auf Erden ausmacht. Und in diesem Raum ist Energie, sind Frequenzwellen, auf denen unsere Gedanken reisen und Schwingung erzeugen. Wellen, die jeden von uns durch unsere Emotionen miteinander verbinden.

Ich hatte nie verstanden, dass ein Energienetz wie die Fäden eines Spinnennetzes existiert, das jedes lebende Wesen, alle Pflanzen, Menschen, Tiere, Gestein und Schmutz auf diesem Planeten und über diesen hinaus miteinander verbindet. Ich wusste ein bisschen über Quantenphysik und war fasziniert von Theorien über die Existenz Gottes, aber ich verband die Punkte nie wirklich miteinander.

Die alten Muster loslassen

Erst als ich ein paar gewagte Schritte in meinem Leben unternahm und meine anstrengende Arbeit kündigte, wieder zu meditieren begann, mit meiner höheren Führung sprach (ich mag besonders die Engel) und einige Nachforschungen anstellte, gingen die Lichter in meinem Gehirn an. Ich begann, durch die Illusionen der Mainstream-Medien zu blicken, die zum grossen Teil geschaffen wurden, um Angst und Wut zu schüren und um uns von unserer intuitiven göttlichen Essenz getrennt zu halten. Ich begann zu verstehen, was in unserer Welt geschieht. Es war, man könnte sagen, ein Erwachen.

Ich begann zu kombinieren, warum Dinge so sind wie sie sind und glaube, dass ich, so wie ihr, in mir ein Stück der göttlichen Energiequelle habe, bekannt als Gott. Ich begann zu erkennen, dass wir all die Antworten, die wir brauchen, in uns haben – wir müssen sie nur freischalten. Dass wir andere mit unserem Geist und unseren Händen heilen können, in dem wir Licht benutzen, so wie es Jesus, Buddha und andere Meister taten. Und, dass wir machtvolle Schöpfer sind und wir als Menschen kraft unseres Freien Willens Realitäten und Situationen mit unseren eigenen Gedanken manifestieren können (nicht ganz so einfach, wie es klingt, da unsere unterbewussten Gedankenmuster, die oftmals auf jahrelanger Konditionierung von jungen Jahren an und über viele Lebenszeiten hinweg beruhen, unsere hohen Schwingungsgedanken blockieren!)

Aus einer globalen Sichtweise heraus auf die Verbindung unserer Seelen zueinander ergibt dies vielleicht einen Sinn für euch. Aber wie ist das aus einer individuellen Perspektive betrachtet? Wie trägt eure Seele mit ihren einzigartigen Qualitäten dazu bei, was energetisch auf der Erde geschieht?

So wie wir uns in unserem Bewusstsein ausdehnen, dehnen wir uns auch in unserer Seele aus. Je mehr wir tatsächlich das entdecken, was wir der Welt anzubieten haben und was unsere persönlichen Geschenke sind, desto mehr können wir uns auf das ultimative Ziel der Erleuchtung hin entwickeln oder uns einfach selbst verwirklichen und schliesslich Heilung für die Erde und alle ihre Wesen bewirken!

Die Reise der Seelenentwicklung

Die archetypischen Muster der Heldenreise, welche von Joseph Campbell bekanntgemacht wurden und wunderschön in den altertümlichen Tarotkarten enthalten sind, sind ein besonders wirksames Werkzeug, um unsere persönliche Reise und die Seelenlektionen in dieser Lebenszeit zu verstehen, die wir (vor der Inkarnation) aufgestellt haben, um sie zu lernen.

Obwohl unsere moderne Gesellschaft auf die Wichtigkeit dieses Seelenwachstums keinen Wert gelegt hat, glaub ich aber, dass es ein wesentliches Instrument für unseren Wechsel darstellt, um die spirituellen Wesen zu werden, die wir wahrhaftig sind. Einer der wichtigsten Aspekte dieser Seelenreise ist der Prozess des Ablösens der Schichten des Egos; der Aspekt unserer Persönlichkeit, der unsere Ängste, Zweifel und Sorgen ausmacht, welcher oftmals in einem sehr unterbewussten, tiefen Bereich existiert. Das Buch „*Soulcraft: Crossing into the Mysteries of Nature and Psyche*“ von Bill Plotkin (das ich von meinem Vater bekommen habe) beschreibt diesen Abstieg in unsere Schattenseite als etwas, das vom Grossteil der spirituellen Welt übersehen wird. In die dunklen Nischen unserer Kindheit zu gehen und danach zu graben, wo unsere Gedanken des Nicht-genug-Seins, unsere Ängste des Gesehen-Werdens oder unsere

Sorgen wegen der Beurteilung durch Andere liegen, ist nicht schön oder lustig. Diese kommen häufig von gut meinenden Eltern oder Erwachsenen, die sie unabsichtlich erzeugen! Wie Plotkin behauptet, halfen uns die Schichten des schützenden Egos wie die Schichten einer Zwiebel, uns als Kind zu beschützen, haben sich jedoch seitdem in eine Stimme des „Widerstandes“ entwickelt. Sich von diesem Widerstand zu trennen ist ein wesentlicher Teil, um den Schutt auf unseren Pfaden zu beseitigen.

Wir können diesen Egos (häufig eine Version unseres „inneren Kindes“) versichern, dass es für sie sicher ist, sich zu beruhigen. Dass wir als Erwachsene genug gewachsen sind und genügend Hilfsmittel und eine innere Stärke entwickelt haben, um damit durchs Leben zu kommen. Dass sie nicht länger benötigt werden, um uns weiterhin zu schützen (da deren Version des Schutzes uns oft davon abhält, Risiken einzugehen, die uns bei der Entwicklung unseres Bewusstseins weiterhelfen würden!).

Im Buch „*Soulcraft*“ wird dieses beschützende Ego in einem Beispiel aus der Praxis dargestellt. Kurz vor Ende des 2. Weltkrieges endete eine Gruppe von Japanern zurückgelassen auf einer Insel. Der Krieg endete, aber sie waren immer noch da, ahnungslos. Als sie schliesslich gerettet und in ihre Dörfer nach Japan zurückgebracht wurden, kannten sie keine anderen Rollen für sich als die der Krieger. Aber die Dörfler verspotteten oder kritisierten sie nicht. Sie dankten den Soldaten jeden Tag, wiesen aber freundlich darauf hin, dass diese nicht länger kämpfen mussten. Dass sie ihre Rüstung ablegen konnten. Und sie sagten dies den Soldaten täglich eine ganze Weile lang, bis diese allmählich die Wahrheit zu akzeptieren begannen und andere Formen für den Lebensunterhalt fanden und andere Rollen, um diese auszufüllen.

Trennung vom beschützenden Ego

Wir können diese Herangehensweise mit unserem beschützenden Ego auf ähnliche Art nutzen. Ich habe herausgefunden, dass vier Werkzeuge, die auf durchgängige Weise für den Zeitraum von ein paar Monaten (vielleicht sogar ein Leben lang!) genutzt werden, zu riesigen Verschiebungen in meinem Leben und dem meiner Klienten beigetragen haben, was zu einem neuen Fluss und Freiheit führt. Diese sind:

- 1) den Geist zur Ruhe bringen (Meditation), um die Fähigkeit zu entwickeln, die Sorgen (des Egos) loszulassen – genau so, wie wir Gedanken in der Meditation loslassen**
- 2) Übungsaufgaben schreiben (etwas wie dieses Ego in einer Biografie zu personifizieren und „Abschiedsbriefe“ schreiben)**
- 3) in einem unterbewussten Zustand visualisieren (um zu lokalisieren, wo das Ego im Körper gespürt wird und sich dann energetisch davon zu trennen) und**
- 4) verbal zu verarbeiten, um herauszufinden, was uns die Stimme des beschützenden Egos sagt und wann es dazu neigt, am häufigsten aufzublitzen.**

Vielleicht denkst du an dein eigenes Leben und wie sehr dies zutrifft, wenn du dies liest. Ich hoffe, dass du das tust! Ich will damit sagen, dass es Mut bedarf, diese Schattenarbeit zu machen und an die Orte zu gehen, deren Erforschung schmerzhaft ist, wie du dir wahrscheinlich denken kannst. Viele Menschen vermeiden diese Arbeit und manchmal dauert

es, bis wir auf dem Sterbebett liegen und wir dann erst zu erkennen beginnen, dass wir der Version des beschützenden Egos nicht zuhören müssen; dass wir so viel mehr sind, als uns beigebracht wurde.

Lass das bei dir nicht erst so spät geschehen. Geh ein paar mutige Schritte und fang an, dieser kleinen inneren Stimme in dir zuzuhören, die dich antreibt, mehr zu malen, zu tanzen, zu schreiben, zu heilen, Zeit im Freien oder mit den Kindern zu verbringen, Musik zu machen oder sich auf irgendeine Art von Aktivität einzulassen, die deiner Seele erlaubt, sich vollständig auszudrücken.

Ich sage damit nicht, dass du morgen deinen Job kündigen sollst, um dies zu tun. Geh einfach kleine Schritte, experimentiere einfach, erforsche eine neue Idee. Geh auf andere zu, um etwas auszuprobieren. Du verpflichtest dich zu nichts, du bewegst nur das Paddel deines Kanus, während du den Fluss des Lebens hinunter fährst, um näher an den Fluss deines wahren Seins zu gelangen. Wird das nicht allmählich anstrengend, flussaufwärts zu paddeln? Finde den „Flow“, wo immer er sein mag.

Wir werden in unserem Erwachen geführt

Indem wir unseren Geist beruhigen und unsere höhere Führung um Hilfe bitten, können wir bei jedem Schritt unseres Weges bedingungslose Liebe, Führung und Unterstützung erhalten. Und lauscht und vertraut den Antworten, die kommen – in Träumen, auf Strassenschildern, in Zahlenmustern, Liedern im Radio oder einfach einem stillen, hartnäckigen Gedanken, der immer wieder zurückkommt. Ihr wisst vermutlich bereits, was eure Intuition oder eure Seele/eure Führer aus anderen Reichen euch bitten zu tun. Ihr hört /seht/fühlt/kennt bereits die Nachrichten eurer Seele. Es ist oft nur so, dass wir diese Nachrichten häufig ignorieren und dem lauten, beschützenden Ego (angetrieben durch den Lärm der Medien/Informationsüberflutung) erlauben, die Unterhaltung zu dominieren. Bringt euren Geist in Meditationen zum Schweigen (wenn ihr das auch nur für 5 Minuten tun könnt) und ihr werdet feststellen, dass der Lärm verschwindet und die innere Weisheit auftaucht.

Dies ist unsere kollektive Entwicklung. Der Schleier lüftet sich und die Illusionen werden zertrümmert. Durch unsere Seelenarbeit und dem Verbessern unserer intuitiven Gaben decken wir die Magie auf, die darin liegt. Wir fangen an zu spüren, wie sehr wir mit der Energie der Erde und ihrem Leben verbunden sind. Wir sehnen uns danach, Nahrung anzubauen, unsere Hände in die Erde zu wühlen, wunderschöne Dinge mit unseren Händen zu bauen, Nahrung und Ressourcen mit unseren Nachbarn zu teilen und die am meisten Verwundeten zu heilen. Wir kommen in Gemeinschaften mit anderen zusammen und finden Freude darin, unser Leben zu vereinfachen. Und diese kollektive Entwicklung wird uns nicht zu persönlicher Freiheit und universellem Frieden führen, sondern auch zur Erhaltung der menschlichen Rasse und letztendlich des Planeten. Nach dem Schritt durch die Tore der Wahrheit ist es eine ganz neue, wunderschöne Welt.

Ebenfalls von Rachel Horton White:

*How Personal Transformation Works: Just Observe the Natural World
I'm Not Going Insane: It's the Universal Awakening!
The Energetic Shift in Consciousness – Finding the Courage to Evolve*



Über die Autorin: Rachel Horton White, intuitive Beraterin, Lehrerin und Autorin, unterstützt Andere darin, durch „Soulful Work Intuitive Consulting“ und „The Courageous Path“ Podcast, sich auf ihr höheres Selbst und ihre Seelenarbeit auszurichten. Auch ist Rachel Amateur-Traumanalystin, Pianistin, Reisende, Autor, Outdoor-Fan, Lesende der Tarot- und Akasha-Aufzeichnungen und Yogi.

Mit Abschlüssen vom Wellesley College und der Universität von Georgia betrachtet Rachel den Erhalt ihrer wahren Bildung allerdings durch das Leben in Mexiko und im Senegal. Ihre wichtigsten und heiligsten Rollen sind die der Ehefrau ihres Seelenpartners und Mutter von zwei energiegeladenen, aufgeweckten jungen Kinder in Portland, Maine. Rachel arbeitet auf eine Vision einer Welt mit Menschen hin, die auf das ausgerichtet sind, wer sie wirklich sind, die auf ihre eigene innere Weisheit hören und Liebe untereinander teilen, gemeinsam mit Tieren und dem Planeten für unsere kollektive Heilung und dem sich entwickelnden Bewusstsein.